



# Sammlung Theaterzettel

## Die Zauberflöte

**Mozart, Wolfgang Amadeus**

**1873-10-05**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Nr. 3. Sonntag, den 5. Oktober 1873.

# Die Zauberflöte.

Große Oper in 2 Abtheilungen. Musik von Mozart.

Sarastro . . . . .	Herr Franke.
Lamino . . . . .	Frau Ulrich-Rohn.
Die Königin . . . . .	Fräul. Ottiker.
Pamina, ihre Tochter . . . . .	Herr Starke.
Papageno . . . . .	Herr L. Müller.
Manosstos, Mohr . . . . .	Frau Wlczel.
Frauen der Königin } . . . . .	Frau Seubert-Hausen.
Genien } . . . . .	Frau Herborn.
Priester } . . . . .	Fräul. Rasch.
Papagena . . . . .	Fräul. Bössl.
	Fräul. Finkl.
	Herr Peters.
	Herr Ditt.
	Fräul. Hartmann.

Priester. Sklaven.

• Sarastro . . Herr v. Reichenberg aus Graz, als erster theatralischer Versuch.  
Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kr. zu haben.

**Anfang 6 Uhr.** Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Heute sind die mit Sit. A bezeichneten Sperrsit-Abonnement-Karten gültig.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

## Eintritts-Preise.

Sperrsitze in d. Reserveloge d. ersten Ranges 2 fl. 20 Kr.	Parterre . . . . .	— fl. 48 Kr.
Sperrsitze in der Reserveloge d. zweiten Ranges 1 fl. 30 Kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . . . .	— fl. 36 Kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . . 1 fl. 30 Kr.	Gallerieloge . . . . .	— fl. 27 Kr.
Stehplätze in dem Parquet . . . . . 1 fl. 12 Kr.	Gallerie . . . . .	— fl. 15 Kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . . . . — fl. 48 Kr.		

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hof-theater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg: Herr Theodor Pfeiffer, westliche Hauptstraße No. 89.

## Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 45 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
" 11 " 18 " " " " " "	Speyer, Neustadt und Landau.
" 9 " 15 " " " " " "	Frankenthal und Worms.
" 10 " 10 " " " " " "	
" 10 " — " " " " " "	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.
" 11 " — " " " " " "	

Zum Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in der dem Theater gegenüber liegenden Restauration zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet nach beendigter Theatervorstellung vor genannter Restauration statt.